

„Antikorruption – Strategie durch Verfahren und steuerliche Risiken“

„Zu Risiken und Nebenwirkungen von Korruption in der Krankenversorgung nach den neuen §§ 299 ff StGB“

Inez Jürgens M.A

Rechtsanwältin/Wirtschaftsmediatorin/Fachanwältin für Medizinrecht

(WIRTSCHAFTSRAT Recht )

„Wirtschaftliche Beschaffung und Korruptionsvermeidung im Gesundheitswesen“

Dr. Henrik Bremer

Maximilian Jürgens

Rechtsanwalt/FAStR/Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Rechtsanwalt

(WIRTSCHAFTSRAT Recht )

„Betriebsausgabenabzugsverbot - steuerrechtliche Risiken bei Wirtschaftskorruption“

Dr. Henrik Bremer

Rechtsanwalt/FAStR/Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

(WIRTSCHAFTSRAT Recht )

„Gelungene Pressearbeit bei Korruptionsvorwürfen“

Béla Anda

Staatssekretär a.D./Geschäftsführender Gesellschafter

(Anda Bremer Communication GmbH)

„Gelungene Pressearbeit bei Korruptionsvorwürfen“

Referent: Béla Anda

Staatssekretär a.D.,

Geschäftsführender Gesellschafter

der Anda Bremer Communication GmbH

Beispiel 1: DRK-Kliniken – Vorfall und Verfahren

2009 ■ Beginn der Ermittlungen der Staatsanwaltschaft

POLITIK

2010 ■ Großrazzien

Donnerstag, 30. September 2010

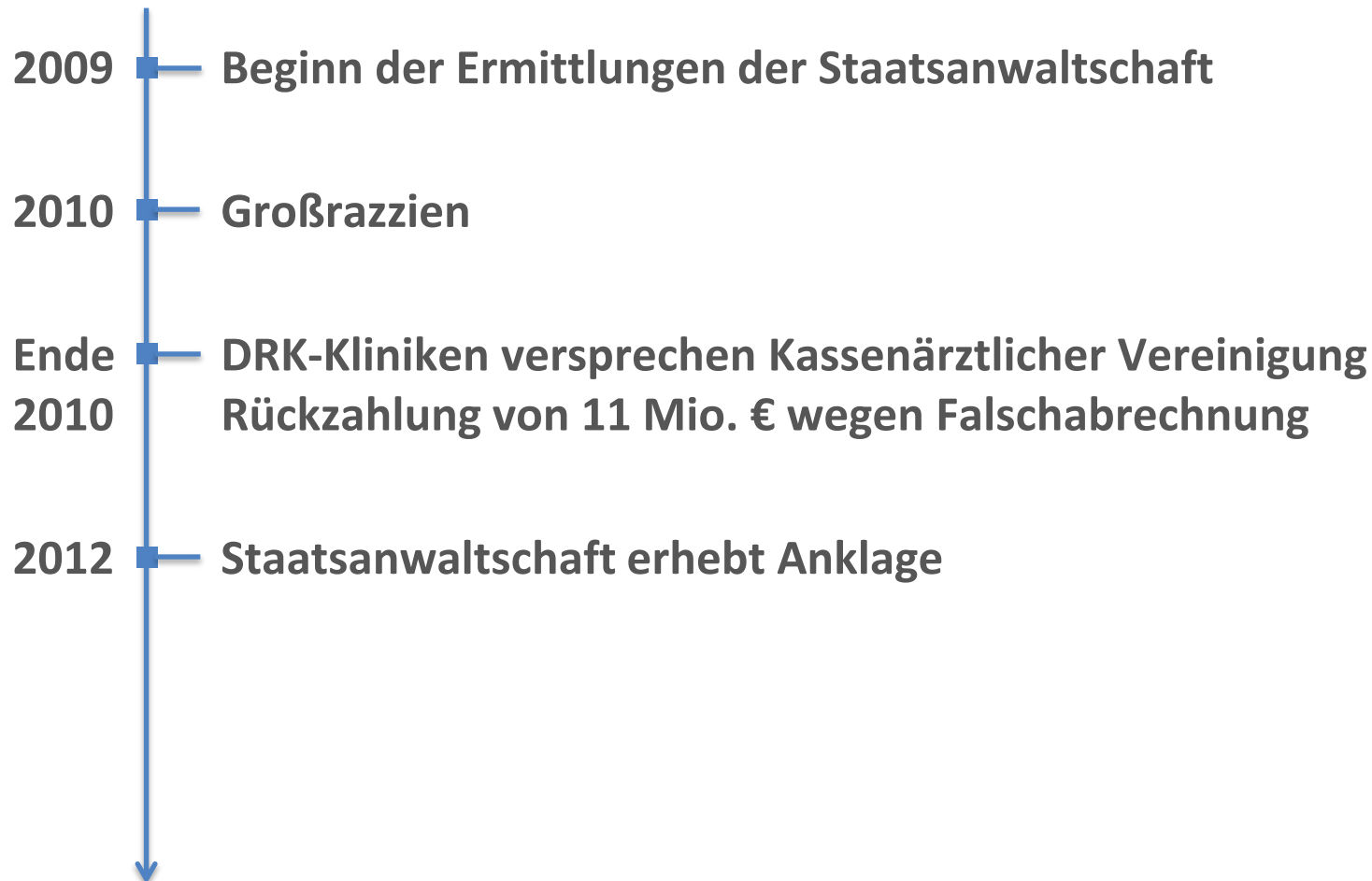
Offenbar organisiertes System Betrugsskandal an DRK-Kliniken



Das Deutsche Rote Kreuz ist unter Druck. Fahnder sind in Berlin Abrechnungsbetrüger unter den Klinikmanagern und Ärzten auf der Spur. Frühmorgens rücken sie zur Razzia an. Es war nicht die erste. Die Vorwürfe werden immer drastischer. Die Polizei geht von einem organisierten System aus.

The screenshot shows the top portion of a news article on the Stern website. The page features the Stern logo, a navigation menu with categories like 'Panorama', 'Politik', and 'Wirtschaft', and social media icons for Facebook, Twitter, Google+, and a search icon. The article title is 'Großrazzia in Berliner DRK-Klinik: Chefarzt und zwei Geschäftsführer verhaftet', dated '09. Juni 2010 11:15 Uhr'. The introductory text reads: 'Bei einer großangelegten Razzia in Berlin haben am Mittwoch rund 150 Polizeibeamte im Auftrag der Staatsanwaltschaft medizinische Versorgungszentren von DRK-Kliniken durchsucht.'

Beispiel 1: DRK-Kliniken – Vorfall und Verfahren





«Berliner Zeitung»: Anklage gegen frühere DRK-Klinik- Manager

Mittwoch, 07. März 2012, 19:03 Uhr

DER TAGESSPIEGEL



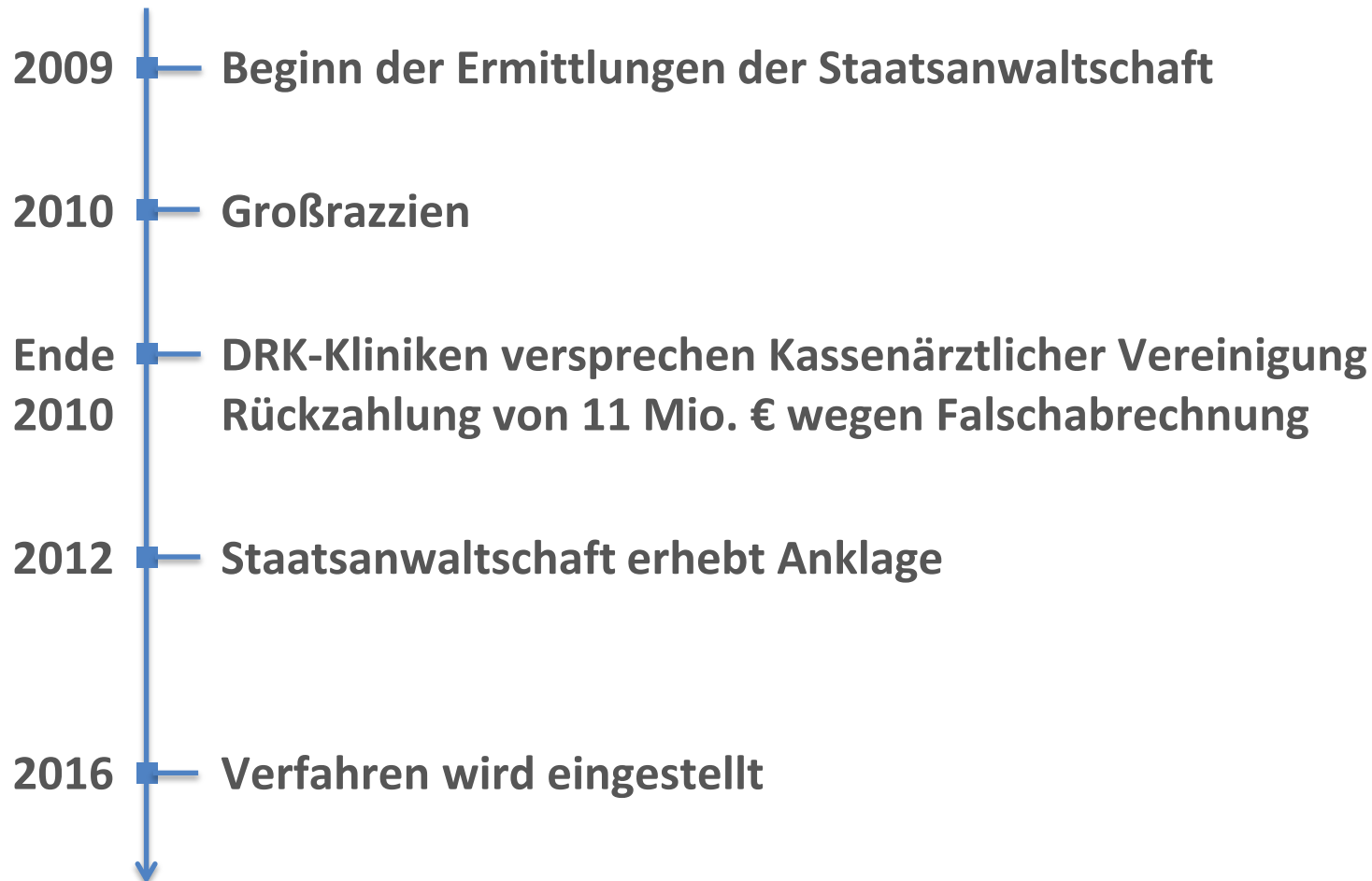
40.000-Seiten-Akte

31.01.2012 17:33 Uhr

Im DRK-Skandal steht die Anklage bevor

Die Staatsanwaltschaft hat ihre Mühe, den Ex-Klinikmanagern Betrug nachzuweisen. Das Gesundheitswesen ist äußerst bürokratisch, Einzelne zu belangen ist schwierig. VON HANNES HEINE

Beispiel 1: DRK-Kliniken – Vorfall und Verfahren



Beispiel 1: DRK-Kliniken – PR-Maßnahmen

- Die DRK-Kliniken nehmen im Herbst 2010 erstmalig zum Betrugsverdacht Stellung – nach der 2. Großrazzia (!)
- In einigen weiteren Pressemitteilungen kommentieren die DRK-Kliniken das Einigungsverfahren mit der Kassenärztlichen Vereinigung
- Insgesamt melden sich die DRK-Kliniken kaum zu Wort

Beispiel 1: DRK-Kliniken – Medienwirkung

- **Medienecho greift vor allem Mitteilungen der Staatsanwaltschaft auf**
- **Besonders intensiv wird über die Großrazzien 2010 berichtet**
- **Stellungnahmen der DRK-Kliniken tauchen in der Darstellung nicht auf**
- **Auch ohne Verurteilung trüben bereits die bloßen Vorwürfe die öffentliche Wahrnehmung ein**

Beispiel 1: DRK-Kliniken – Wie ist mit der Krisen umzugehen?



Beispiel 1: DRK-Kliniken – So ist mit der Krisen umzugehen!



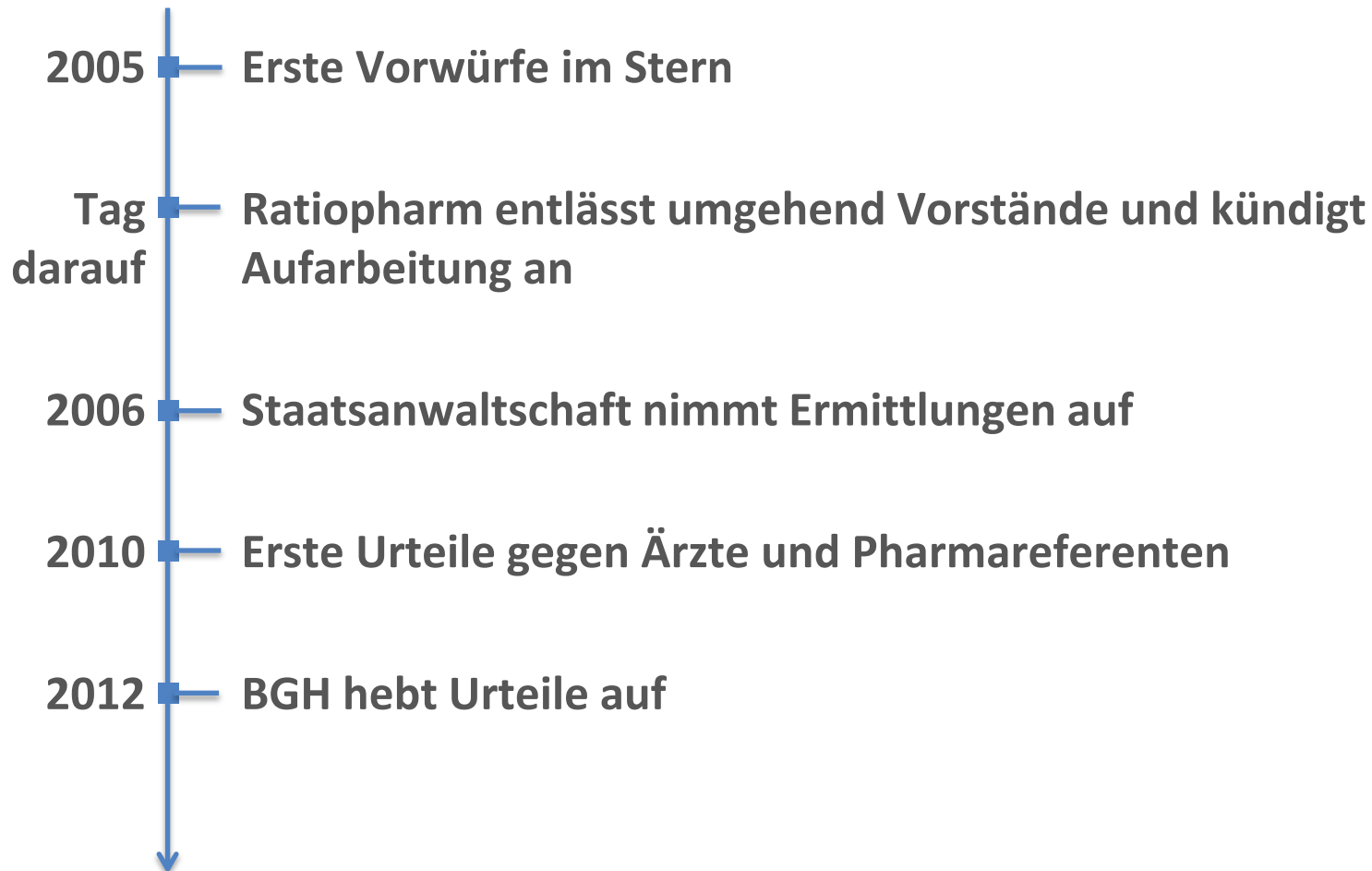
Beispiel 2: Ratiopharm – Vorfall und Verfahren

2005 — Erste Vorwürfe im Stern



The screenshot shows the top portion of a news article on the Stern website. At the top left is the Stern logo, a red square with a white star. To its right is the word "stern" in a bold, black, sans-serif font. Further right are social media icons for Facebook, Twitter, Google+, and a search icon. Below these is a horizontal navigation menu with links for "SPIELE", "NEWS", "THEMEN", "ABO & SHOP", "APPS & EMAGS", "TOOLS", "FOTOGRAFIE", "Auto", "Video", "Wirtschaft", "Sport", "Familie", "Genuss", "Gesundheit", and "Reise". Below the navigation menu is a breadcrumb trail: "Home > Wirtschaft > News > Ratiopharm: Der Pharma-Skandal". The main title of the article is "Ratiopharm" in a smaller font, followed by "Der Pharma-Skandal" in a large, bold, black font. To the right of the title is the date and time: "18. November 2005 10:48 UT". Below the title is the lead paragraph: "Ärzte werden mit Geld geködert, Apotheker mit Geschenken überhäuft: Dem *stern* liegen Tausende E-Mails, Schecks und geheime Protokolle vor, die zeigen, wie der Pharmakonzern Ratiopharm seine Medikamente in den Markt drückt."

Beispiel 2: Ratiopharm – Vorfall und Verfahren



Beispiel 2: Ratiopharm – PR-Maßnahmen

- Ratiopharm zieht unmittelbar nach den ersten Vorwürfen Konsequenzen

The screenshot shows the Manager Magazin website interface. At the top, the logo 'manager magazin' is displayed in a dark blue font, with the text 'Als Startseite festlegen' to its right. Below the logo is a horizontal navigation bar with several menu items: 'ÜBER UNS', 'DAS MAGAZIN', 'KÖPFE', 'UNTERNEHMEN', 'POLITIK', 'FINANZEN', 'IMMOBILIEN', 'KARRIERE', and 'LIFESTYLE'. Below the navigation bar is a breadcrumb trail: 'Home • Unternehmen • Karriere • Ratiopharm: Der Chef muss gehen'. The main content area features a date '18.11.2005' and the word 'Ratiopharm' in a smaller font. The headline 'Der Chef muss gehen' is prominently displayed in a large, bold, dark blue font. Below the headline is a row of social sharing buttons: 'f Teilen', 'x Teilen', 'Twittern', '@ E-Mail', and a plus sign. At the bottom of the article preview, there is a short paragraph: 'Mit aggressiven Vertriebspraktiken sorgte der Pharmakonzern Ratiopharm in den vergangenen Tagen für Schlagzeilen. Nun trennt sich das Unternehmen von Chef Claudio Albrecht und Finanzgeschäftsführer Peter Prock.' On the left side of the article, there is a vertical sidebar with icons for social media and sharing: Facebook, Twitter, Google+, a plus sign, a document icon, an envelope icon, and a RSS icon.

Beispiel 2: Ratiopharm – PR-Maßnahmen

- Ratiopharm zieht unmittelbar nach den ersten Vorwürfen Konsequenzen
- Ratiopharm berichtet ab 2005 fortlaufend über
 - die Aufarbeitung der Vorfälle
 - Transparenzsteigerung
 - Compliance-Maßnahmen
- Insgesamt verfolgt Ratiopharm eine aktive Pressestrategie

Beispiel 2: Ratiopharm – Medienwirkung

- **Medienecho greift sowohl Vorwürfe als auch einsichtige Reaktionen des Unternehmens auf**
- **Medien begleiten auch den Verbesserungsprozess des Unternehmens; fragliche Praktiken werden 2005 öffentlichkeitswirksam abgestellt**
- **Negative Urteile ab 2010 veranlassen die Presse daher nicht zu Kritik an der derzeitigen Unternehmensführung**
- **Die Krise gerät in der Unternehmensdarstellung auch zur Chance für zunehmende Transparenz und Integrität**

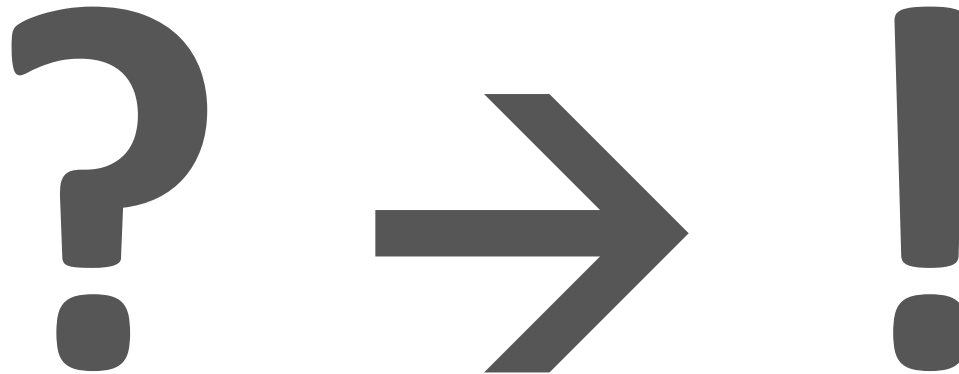
Beispiel 2: Ratiopharm – Wie ist mit der Krisen umzugehen?



Beispiel 2: Ratiopharm – So ist mit der Krisen umzugehen!



Wie ist mit anderen Krisen umzugehen?



„Antikorruption – Strategie durch Verfahren und steuerliche Risiken“

“Zu Risiken und Nebenwirkungen von Korruption in der Krankenversorgung nach den neuen §§ 299 ff StGB“

Inez Jürgens M.A

Rechtsanwältin/Wirtschaftsmediatorin/Fachanwältin für Medizinrecht

(WIRTSCHAFTSRAT Recht )

„Wirtschaftliche Beschaffung und Korruptionsvermeidung im Gesundheitswesen“

Dr. Henrik Bremer

Maximilian Jürgens

Rechtsanwalt/FAStR/Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Rechtsanwalt

(WIRTSCHAFTSRAT Recht )

„Betriebsausgabenabzugsverbot - steuerrechtliche Risiken bei Wirtschaftskorruption“

Dr. Henrik Bremer

Rechtsanwalt/FAStR/Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

(WIRTSCHAFTSRAT Recht )

„Gelungene Pressearbeit bei Korruptionsvorwürfen“

Béla Anda

Staatssekretär a.D./Geschäftsführender Gesellschafter

(Anda Bremer Communication GmbH)